



ADLER Real Estate Aktiengesellschaft

Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland

Nachtrag Nr. 1

nach § 16 Absatz 1 Wertpapierprospektgesetz

vom 16. Mai 2014

zum Prospekt vom 24. April 2014

für das öffentliche Angebot

von

13.535.983 auf den Inhaber lautenden Stückaktien aus einer am 22. April 2014 von der außerordentlichen Hauptversammlung beschlossenen Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen

sowie

3.360.001 auf den Inhaber lautenden Stückaktien aus einer gegebenenfalls vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats noch zu beschließenden Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen aus genehmigtem Kapital

zum Erwerb sämtlicher nennwertloser auf den Inhaber lautender Stückaktien der ESTAVIS Aktiengesellschaft

durch Tausch von je 25 Aktien der ESTAVIS Aktiengesellschaft

gegen 14 Aktien der ADLER Real Estate Aktiengesellschaft

sowie

für die Zulassung zum

regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse mit gleichzeitiger Zulassung zum Teilbereich des regulierten Markts mit weiteren Zulassungsfolgepflichten (*Prime Standard*)

von

bis zu 13.535.983 auf den Inhaber lautenden Stückaktien aus einer am 22. April 2014 von der außerordentlichen Hauptversammlung beschlossenen Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen sowie bis zu 3.360.001 auf den Inhaber lautenden Stückaktien aus einer gegebenenfalls vom Vorstand mit Zustimmung des Aufsichtsrats noch zu beschließenden Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen aus genehmigtem Kapital

jeweils mit voller Gewinnanteilberechtigung ab dem 1. Januar 2014 und mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie

der ADLER Real Estate AG

– Frankfurt am Main –

International Securities Identification Number (ISIN): DE0005008007

Wertpapier-Kenn-Nummer (WKN): 500800

Börsenkürzel: ADL

Am 15. Mai 2014 hat die ADLER Real Estate AG den Konzernzwischenabschluss für den Dreimonatszeitraum zum 31. März 2014 veröffentlicht.

Aufgrund dieses vorgenannten Ereignisses wird der Prospekt der ADLER Real Estate AG vom 24. April 2014 wie folgt nachgetragen:

- Im Abschnitt *Zusammenfassung* auf den Seiten 8, 9 und 10 wird der Inhalt des Elements B.7 *Ausgewählte historische Finanzinformationen* wie folgt neu gefasst:

„Die im Folgenden aufgeführten ausgewählten Finanzinformationen der Emittentin für die Geschäftsjahre zum 31. Dezember 2013, 31. Dezember 2012 und 31. Dezember 2011 sowie für die Dreimonatszeiträume zum 31. März 2014 und zum 31. März 2013, die nach den International Financial Reporting Standards, wie sie in der EU anzuwenden sind (IFRS) erstellt wurden, sind den an anderer Stelle in diesem Prospekt abgedruckten geprüften Konzernabschlüssen der Emittentin für die zum 31. Dezember 2013, 31. Dezember 2012 und 31. Dezember 2011 endenden Geschäftsjahre sowie dem ungeprüften verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2014 entnommen bzw., soweit es sich um EBITDA und EBIT handelt, abgeleitet. Aus den Konzernabschlüssen der Emittentin für die zum 31. Dezember 2013, 31. Dezember 2012 und 31. Dezember 2011 endenden Geschäftsjahre sowie dem ungeprüften verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2014 abgeleitete Zahlen sind ungeprüft.

Die Zahlenangaben für das Geschäftsjahr 2011 wurden, soweit sie als geprüft gekennzeichnet sind, dem Konzernabschluss für das zum 31. Dezember 2012 endende Geschäftsjahr entnommen bzw., soweit es sich um EBITDA und EBIT handelt, abgeleitet. Es handelt sich insoweit um die Vorjahresvergleichszahlen. Die Zahlenangaben für das Geschäftsjahr 2012 wurden, soweit sie als geprüft gekennzeichnet sind, dem Konzernabschluss für das zum 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr entnommen bzw., soweit es sich um EBITDA und EBIT handelt, abgeleitet. Es handelt sich insoweit um die Vorjahresvergleichszahlen.

Die Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Haus am Fleet, Admiralitätstraße 10, 20459 Hamburg, hat die nach den International Financial Reporting Standards, wie sie in der EU anzuwenden sind (IFRS), erstellten Konzernabschlüsse der Emittentin für die zum 31. Dezember 2013, 31. Dezember 2012 und zum 31. Dezember 2011 endenden Geschäftsjahre nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung geprüft und mit dem in diesem Prospekt wiedergegebenen uneingeschränkten Bestätigungsvermerken versehen.

Die folgenden Zahlenangaben wurden kaufmännisch gerundet. Aus diesem Grund ist es möglich, dass die Summe der in einer Tabelle genannten Zahlen nicht exakt die ggf. ebenfalls in der Tabelle genannten Summen ergeben.

Ausgewählte Daten zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ¹	Drei-Monats-Zeitraum zum 31. Dezember		Geschäftsjahr zum 31. Dezember		
	2014	2013	2013	2012 ⁴ (angepasst)	2011
	IFRS (TEUR) (ungeprüft)		IFRS (TEUR) (geprüft, soweit nicht anders angegeben)		
Umsatzerlöse	12.799	1.082	19.235	5.719	7.601
Summe der betrieblichen Erträge	37.659	1.717	78.241	5.850	3.365
EBITDA ² (ungeprüft)	28.418	906	70.910	1.090	277
EBIT ³ (ungeprüft)	28.415	906	70.895	1.080	270
Konzernergebnis	21.400	839	46.876	518	73

¹ Investoren sollten beachten, dass EBITDA und EBIT keine einheitlich angewendeten oder standardisierten Kennzahlen sind, dass ihre Berechnung von Unternehmen zu Unternehmen wesentlich variieren kann und dass sie für sich allein genommen keine Basis für Vergleiche mit anderen Unternehmen darstellen.

² EBITDA ist definiert als Periodenergebnis vor Zinsen, Steuern, vor Abschreibungen auf das materielle und immaterielle Anlagevermögen.

³ EBIT ist definiert als Periodenergebnis vor Zinsen und Steuern.

⁴ Die Angaben für das zum 31. Dezember 2012 endende Geschäftsjahr wurden angepasst, da die Emittentin zum 31. Dezember 2013 den IAS 19 revised erstmalig mit den Übergangsvorschriften anwendet. In den Vorjahren hat die ADLER Real Estate AG die versicherungsmathematischen Gewinne und Verluste sofort erfolgswirksam erfasst. Dies ist nach IAS 19 (revised 2011) nicht mehr möglich. Die versicherungsmathematischen Gewinne und Verluste werden nunmehr im sonstigen Gesamtergebnis ausgewiesen.

Ausgewählte Konzern-Bilanzdaten	31. März		31. Dezember	
	2014	2013	2012	2011 ¹
	(ungeprüft)		(angepasst)	
	IFRS (TEUR)		IFRS (TEUR)	
	(ungeprüft)		(geprüft)	
Langfristige Vermögenswerte	506.134	423.060	20.628	7.333
Kurzfristige Vermögenswerte	34.749	37.828	23.137	27.373
Eigenkapital	115.288	86.945	26.449	26.133
Langfristige Schulden	409.893	340.948	10.557	4.662
Kurzfristige Schulden	15.701	32.995	6.758	3.910
Bilanzsumme	540.883	460.888	43.765	34.705

¹ Im Geschäftsjahr 2012 wurde die Methode bei der Folgebewertung an Investment Properties umgestellt. Die Investment Properties werden nun zum beizulegenden Zeitwert statt zu fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet um somit zuverlässigere Informationen über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu ermitteln. Die Eröffnungsbilanz des Vorjahres zum 1. Januar 2011 sowie die Vorjahreszahlen des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2011 wurden insoweit angepasst. Änderungen haben keine oder nur unwesentliche Auswirkungen auf den Konzernabschluss.

Ausgewählte Angaben zur Kapitalflussrechnung	Drei-Monats-Zeitraum zum		Geschäftsjahr zum		
	31. Dezember		31. Dezember		
	2014	2013	2013	2012	2011
	IFRS (TEUR)		IFRS (TEUR)		
	(ungeprüft)		(geprüft)		
Betriebsergebnis	28.415	906	70.895	1.080	270
Mittelzufluss/Abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.842	-2.548	10.911	453	5.094
Mittelzufluss/Abfluss aus Investitionstätigkeit	-37.013	2.417	-94.198	-3.534	282
Mittelzufluss/Abfluss aus Finanzierungstätigkeit	32.950	-315	88.077	-318	-1.370
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	5.874	1.084	1.084	4.483	477
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	3.653	639	5.874	1.084	4.483

In dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum hat die ADLER ihr Immobilienportfolio in erheblichem Umfang durch den Erwerb zahlreicher Immobilienportfolios vergrößert. Von besonderer Bedeutung für ADLER war der Erwerb von Beteiligungen an Immobilienportfolien in dem zum 31. Dezember 2013 endenden Geschäftsjahr (Portfolien Magnus, Cato, Schwelm, aw9 und S.I.G. RE).

Die Aussichten der ADLER haben sich seit dem Datum des letzten veröffentlichten geprüften Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2013 nicht wesentlich verändert.

Mit Ausnahme der nachfolgend dargestellten Änderungen sind nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum bis zum 31. März 2014 keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition der ADLER eingetreten.

Anfang April 2014 hat die Emittentin eine weitere Unternehmensanleihe mit einem Emissionsvolumen von EUR 50 Mio. begeben. Das Angebot zur Zeichnung der Schuldverschreibungen wurde als reine Privatplatzierung durchgeführt und richtete sich ausschließlich an qualifizierte Anleger in der Bundesrepublik Deutschland und in bestimmten weiteren Staaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika sowie von Kanada, Australien und Japan. Die neue Unternehmensanleihe hat eine Laufzeit von fünf Jahren und einen Coupon von 6,00 % p.a., die Zinszahlungen erfolgen halbjährlich. Der Nettoemissionserlös soll im Wesentlichen zur Finanzierung des Erwerbs von Wohnimmobilien, Wohnimmobilienportfolios bzw. Beteiligungen an Immobiliengesellschaften verwendet werden.“

- Der Inhalt des Abschnitts *Geschäftskapital, Kapitalisierung und Verschuldung* auf den Seiten 63, 64 und 65 wird wie folgt neu gefasst:

„Erklärung zum Geschäftskapital

Die Emittentin ist der Auffassung, dass die ADLER aus heutiger Sicht in der Lage ist, mindestens in den nächsten zwölf Monaten ab dem Datum dieses Prospekts sämtlichen fälligen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, und dass das Geschäftskapital der ADLER für die derzeitigen Bedürfnisse der ADLER während dieses Zeitraums ausreicht.

Kapitalisierung und Verschuldung

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Kapitalisierung und Verschuldung der Emittentin auf konsolidierter Basis zum 31. März 2014:

	Zum 31. März 2014
	TEUR
	IFRS
	(ungeprüft)
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	3.473
Garantiert	0
Besichert ¹	3.454
Nicht garantiert / unbesichert	19
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	12.228
Garantiert	0
Besichert	0
Nicht garantiert / unbesichert	12.228
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	387.073
Garantiert	0
Besichert ¹	335.445
Nicht garantiert / unbesichert	51.627
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	22.821
Garantiert	0
Besichert	0
Nicht garantiert / unbesichert	22.821
Eigenkapital	115.288
Grundkapital	16.657
Kapitalrücklage	24.306
Gewinnrücklagen	160
Währungsrechnungsumlage	-59
Bilanzgewinn	63.927
Anteile Minderheiten	10.297
Summe	540.883

¹ Bei den Sicherheiten handelt es sich um Grundschulden über Grundstücke.

ADLER hatte zum 31. März 2014 Fremdfinanzierungsbedarf (Summe aus kurzfristigen und langfristigen Finanzverbindlichkeiten sowie sonstigen kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten) in Höhe von rund EUR 426 Mio.

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Nettoverschuldung der Emittentin auf konsolidierter Basis zum 31. März 2014:

Zum 31. März 2014

	TEUR
	IFRS
	(ungeprüft)
A. Zahlungsmittel	3.652
B. Zahlungsmitteläquivalente	0
C. Wertpapiere im Handelsbestand	0
D. Flüssige Mittel (A)+(B)+(C)	3.652
E. Kurzfristige Finanzforderungen	12.665
F. Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.454
G. Anteil kurzfristig fälliger Finanzschulden der langfristigen Finanzschulden	19
H. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	12.228
I. Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten (F)+(G)+(H)	15.701
J. Kurzfristige Netto-Finanzverbindlichkeiten (I)-(E)-(D)	-616
K. Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	335.445
L. Begebene Anleihen	51.627
M. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	22.821
N. Langfristige Finanzverbindlichkeiten (K)+(L)+(M)	409.893
O. Netto-Finanzverschuldung (J)+(N)	409.277

Eventualschulden und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Emittentin weist zum 31. März 2014 auf konsolidierter Basis sonstige finanzielle Verpflichtungen in Höhe von EUR 10,5 Mio. aus. Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen betreffen Verpflichtungen aus Miete, Leasing und Supportverträgen. Die Eventualschulden betragen zum 31. März 2014 EUR 4,2 Mio. für noch nicht zurückgegebene selbstschuldnerische Bürgschaften der ADLER AG gegenüber Kreditinstituten für Beteiligungen die im vergangenen Jahr veräußert wurden, sowie eine Freistellungs- und Verzichtserklärung für Organe oben genannter aufschiebend bedingt erworbener Beteiligungen für notwendige Maßnahmen und Handlungen in der zu erwerbenden Gesellschaft.

Kapitalflüsse

Nachstehend werden die Quellen und Beträge der Kapitalflüsse der Emittentin auf konsolidierter Basis erläutert:

Ausgewählte Daten der Kapitalflussrechnung (IFRS)

Drei-Monats-Zeitraum zum 31. März

Geschäftsjahr zum 31. Dezember

	2014	2013	2012¹	2011
	IFRS TEUR (ungeprüft)		IFRS TEUR (geprüft)	
Periodenergebnis	21.400	46.882	423	120
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.842	10.911	453	5.094
davon aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0	0	0
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-37.013	-94.198	-3.534	282
davon aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0	0	0
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	32.950	88.077	-318	-1.370
davon aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0	0	0
Liquide Mittel am Ende der Periode	3.653	5.875	1.084	4.483
davon aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0	0	0"

¹ Die Zahlen für 2012 wurden dem Konzernabschluss der Emittentin für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2013 (in dem sie als Vergleichszahlen enthalten waren) entnommen, da im Verhältnis zu 2012 Reklassifizierungen vorgenommen wurden.

- Der Inhalt des Abschnitts *Ausgewählte Finanzinformationen* auf den Seiten 66, 67 und 68 wird wie folgt neu gefasst:

„Hinweis zur Darstellung der ausgewählten Finanzdaten

„Die im Folgenden aufgeführten ausgewählten Finanzinformationen der Emittentin für die Geschäftsjahre zum 31. Dezember 2013, 31. Dezember 2012 und 31. Dezember 2011 sowie für die Dreimonatszeiträume zum 31. März 2014 und zum 31. März 2013, die nach den International Financial Reporting Standards, wie sie in der EU anzuwenden sind (IFRS) erstellt wurden, sind den an anderer Stelle in diesem Prospekt abgedruckten geprüften Konzernabschlüssen der Emittentin für die zum 31. Dezember 2013, 31. Dezember 2012 und 31. Dezember 2011 endenden Geschäftsjahre sowie dem ungeprüften verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2014 entnommen bzw., soweit es sich um EBITDA und EBIT handelt, abgeleitet. Aus den Konzernabschlüssen der Emittentin für die zum 31. Dezember 2013, 31. Dezember 2012 und 31. Dezember 2011 endenden Geschäftsjahre sowie dem ungeprüften verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2014 abgeleitete Zahlen sind ungeprüft.

Die Zahlenangaben für das Geschäftsjahr 2011 wurden, soweit sie als geprüft gekennzeichnet sind, dem Konzernabschluss für das zum 31. Dezember 2012 endende Geschäftsjahr entnommen bzw., soweit es sich um EBITDA und EBIT handelt, abgeleitet. Es handelt sich insoweit um die Vorjahresvergleichszahlen. Die Zahlenangaben für das Geschäftsjahr 2012 wurden, soweit sie als geprüft gekennzeichnet sind, dem Konzernabschluss für das zum 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr entnommen bzw., soweit es sich um EBITDA und EBIT handelt, abgeleitet. Es handelt sich insoweit um die Vorjahresvergleichszahlen.

Die Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Haus am Fleet, Admiralitätsstraße 10, 20459 Hamburg, hat die nach den International Financial Reporting Standards, wie sie in der EU anzuwenden sind (IFRS), erstellten Konzernabschlüsse der Emittentin für die zum 31. Dezember 2013, 31. Dezember 2012 und zum 31. Dezember 2011 endenden Geschäftsjahre nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung geprüft und mit dem in diesem Prospekt wiedergegebenen uneingeschränkten Bestätigungsvermerken versehen.

Die folgenden Zahlenangaben wurden kaufmännisch gerundet. Aus diesem Grund ist es möglich, dass die Summe der in einer Tabelle genannten Zahlen nicht exakt die ggf. ebenfalls in der Tabelle genannten Summen ergeben.

Ausgewählte Daten zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ¹	Drei-Monats-Zeitraum zum 31. Dezember		Geschäftsjahr zum 31. Dezember		
	2014	2013	2013	2012 ⁴ (angepasst)	2011
	IFRS (TEUR) (ungeprüft)		IFRS (TEUR) (geprüft, soweit nicht anders angegeben)		
Umsatzerlöse	12.799	1.082	19.235	5.719	7.601
Summe der betrieblichen Erträge	37.659	1.717	78.241	5.850	3.365
EBITDA ² (ungeprüft)	28.418	906	70.910	1.090	277
EBIT ³ (ungeprüft)	28.415	906	70.895	1.080	270
Konzernergebnis	21.400	839	46.876	518	73

¹ Investoren sollten beachten, dass EBITDA und EBIT keine einheitlich angewendeten oder standardisierten Kennzahlen sind, dass ihre Berechnung von Unternehmen zu Unternehmen wesentlich variieren kann und dass sie für sich allein genommen keine Basis für Vergleiche mit anderen Unternehmen darstellen.

² EBITDA ist definiert als Periodenergebnis vor Zinsen, Steuern, vor Abschreibungen auf das materielle und immaterielle Anlagevermögen.

³ EBIT ist definiert als Periodenergebnis vor Zinsen und Steuern.

⁴ Die Angaben für das zum 31. Dezember 2012 endende Geschäftsjahr wurden angepasst, da die Emittentin zum 31. Dezember 2013 den IAS 19 revised erstmalig mit den Übergangsvorschriften anwendet. In den Vorjahren hat die ADLER Real Estate AG die versicherungsmathematischen Gewinne und Verluste sofort erfolgswirksam erfasst. Dies ist nach IAS 19 (revised 2011) nicht mehr möglich. Die versicherungsmathematischen Gewinne und Verluste werden nunmehr im sonstigen Gesamtergebnis ausgewiesen.

Ausgewählte Konzern-Bilanzdaten	31. März		31. Dezember	
	2014	2013	2012	2011
			(angepasst) ¹	
	IFRS (TEUR)		IFRS (TEUR)	
	(ungeprüft)		(geprüft)	
Langfristige Vermögenswerte	506.134	423.060	20.628	7.333
Kurzfristige Vermögenswerte	34.749	37.828	23.137	27.373
Eigenkapital	115.288	86.945	26.449	26.133
Langfristige Schulden	409.893	340.948	10.557	4.662
Kurzfristige Schulden	15.701	32.995	6.758	3.910
Bilanzsumme	540.883	460.888	43.765	34.705

¹ Im Geschäftsjahr 2012 wurde die Methode bei der Folgebewertung an Investment Properties umgestellt. Die Investment Properties werden nun zum beizulegenden Zeitwert statt zu fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet um somit zuverlässigere Informationen über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu ermitteln. Die Eröffnungsbilanz des Vorjahres zum 1. Januar 2011 sowie die Vorjahreszahlen des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2011 wurden insoweit angepasst. Änderungen haben keine oder nur unwesentliche Auswirkungen auf den Konzernabschluss.

Ausgewählte Angaben zur Kapitalflussrechnung	Drei-Monats-Zeitraum zum		Geschäftsjahr zum		
	31. Dezember		31. Dezember		
	2014	2013	2013	2012	2011
	IFRS (TEUR)		IFRS (TEUR)		
	(ungeprüft)		(geprüft)		
Betriebsergebnis	28.415	906	70.895	1.080	270
Mittelzufluss/Abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.842	-2.548	10.911	453	5.094
Mittelzufluss/Abfluss aus Investitionstätigkeit	-37.013	2.417	-94.198	-3.534	282
Mittelzufluss/Abfluss aus Finanzierungstätigkeit	32.950	-315	88.077	-318	-1.370
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	5.874	1.084	1.084	4.483	477
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	3.653	639	5.874	1.084	4.483

In dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum hat die ADLER ihr Immobilienportfolio in erheblichem Umfang durch den Erwerb zahlreicher Immobilienportfolios vergrößert. Von besonderer Bedeutung für ADLER war der Erwerb von Beteiligungen an Immobilienportfolien in dem zum 31. Dezember 2013 endenden Geschäftsjahr (Portfolien Magnus, Cato, Schwelm, aw9 und S.I.G. RE).

Die Aussichten der ADLER haben sich seit dem Datum des letzten veröffentlichten geprüften Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2013 nicht wesentlich verändert.

Mit Ausnahme der nachfolgend dargestellten Änderungen sind nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum bis zum 31. März 2014 keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition der ADLER eingetreten.

Anfang April 2014 hat die Emittentin eine weitere Unternehmensanleihe mit einem Emissionsvolumen von EUR 50 Mio. begeben. Das Angebot zur Zeichnung der Schuldverschreibungen wurde als reine Privatplatzierung durchgeführt und richtete sich ausschließlich an qualifizierte Anleger in der Bundesrepublik Deutschland und in bestimmten weiteren Staaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika sowie von Kanada, Australien und Japan. Die neue Unternehmensanleihe hat eine Laufzeit von fünf Jahren und einen Coupon von 6,00 % p.a., die Zinszahlungen erfolgen halbjährlich. Der Nettoemissionserlös soll im Wesentlichen zur Finanzierung des Erwerbs von Wohnimmobilien, Wohnimmobilienportfolios bzw. Beteiligungen an Immobiliengesellschaften verwendet werden.“

- Der Abschnitt *Jüngster Geschäftsgang und Aussichten* auf Seite A-1 wird wie folgt ergänzt:

„Die Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage von ADLER ist in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2014 wiederum deutlich von den Neuinvestitionen geprägt. Das zeigt bereits der direkte Vergleich mit dem Vorjahresquartal, in das noch keine der größeren Akquisitionen fielen. So erhöhte sich der Konzernumsatz um mehr als das Zwölfwache auf EUR 12,80 Mio. (Vorjahresquartal: 1,08), da im ersten Quartal erstmals voll die Mieten aus den übernommenen Beständen vereinnahmt wurden. Ein kleinerer Teil der Umsätze entfiel auf Transaktionen bei den Altbeständen in Form von weiteren Mieteinnahmen sowie von Verkäufen von Grundstückparzellen in den Arealen südlich und westlich von Berlin.

Den größten Einfluss auf die Ergebnisentwicklung haben die sonstigen betrieblichen Erträge. Sie betragen EUR 25,29 Mio. (Vorjahresquartal: EUR: 1,11 Mio.) und betreffen im Wesentlichen den im Rahmen der Kaufpreisallokation der WBG GmbH ermittelten Unterschiedsbetrag, der als Einmaleffekt sofort erfolgswirksam erfasst wurde. Dieser negative Unterschiedsbetrag ist vorrangig auf den über dem Erwerbspreis liegenden Fair Value der in der WBG GmbH bilanzierten Investment Properties zurückzuführen. Die Werteinschätzungen wurden durch Gutachten unabhängiger Sachverständiger gestützt. Die Summe der betrieblichen Erträge erhöhte sich so auf EUR 37,66 Mio. (Vorjahresquartal: EUR 1,72 Mio.). Auf der Kostenseite wirkten sich die deutlich angestiegenen Materialkosten aus, die wesentlich die Bewirtschaftungskosten betreffen, die sich aufgrund des vergrößerten Immobilienbestands deutlich auf EUR 7,28 Mio. (Vorjahresquartal: EUR 0,32 Mio.) erhöhten. Insgesamt ergab sich ein Betriebsergebnis von EUR 28,42 Mio. (Vorjahresquartal: EUR 0,91 Mio.). Nach Abzug der latenten Steuern, der Zinsaufwendungen und der Ertragssteuern resultiert hieraus ein Konzernergebnis von EUR 21,40 Mio., das ebenfalls signifikant über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (EUR 0,84 Mio.) liegt.

Die Konzernbilanz hat sich durch die erstmals konsolidierten Investitionen zum Ende des ersten Quartals 2014 auf eine Summe von EUR 540,88 Mio. (Ende 2013: EUR 460,89 Mio.) erhöht. Die größte Position in der Bilanz machen die Beteiligungen an den Wohnimmobilienportfolios aus, die einen Gesamtwert von EUR 500,64 Mio. (Ende 2013: EUR 417,87 Mio.) ausmachten. Die Ergebnisverbesserung und die Folgekonsolidierung der Beteiligungserwerbe im Februar des laufenden Jahres führte zu einer Erhöhung des Eigenkapitals auf EUR 115,29 Mio. (Ende 2013: EUR 86,95 Mio.).

Die ADLER Real Estate AG wird aufgrund der erfolgreichen Schritte im ersten Quartal im gesamten Geschäftsjahr 2014 kräftig wachsen können. Am 14. Mai 2014 hat die ADLER Real Estate AG im Zusammenhang mit dem freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebot der ADLER Real Estate AG an die Aktionäre der ESTAVIS AG die Mindestannahmequote von 50 Prozent der zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Angebotsunterlage am 25. April 2014 ausstehenden Aktien der ESTAVIS AG überschritten und die entsprechende Angebotsbedingung erfüllt. Unter der Voraussetzung, dass auch alle weiteren Voraussetzungen für den Vollzug des Übernahmeangebots erfüllt werden, wird die ADLER Real Estate AG damit bedingungsgemäß die ESTAVIS AG voll konsolidieren können, so dass der Wohnimmobilienbestand im Konzern auf über 16.500 Wohneinheiten steigen wird. Darüber hinaus stehen ADLER aufgrund der erfolgreichen Privatplatzierung mit EUR 50 Mio. erhebliche eigene Mittel zur Verfügung, um wie im Vorjahr in großem Umfang Beteiligungen an Wohnimmobilienportfolios eingehen zu können. ADLER verhandelt bereits über die Investition in entsprechende Anteile an bedeutenden Portfolios.

Die schon erfolgten Akquisitionen stärken die Umsatzentwicklung und den laufenden Cash Flow. Weitere Neuinvestitionen werden wiederum zu einer hohen Ertragsentwicklung beitragen können. Für das Gesamtjahr ist daher mit einem sehr guten Ergebnis wie im Vorjahr zu rechnen, das wiederum wesentlich aus Anpassungen von Fair-Value-Bewertungen resultieren wird.

UNGEPRÜFTE VERKÜRZTE KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. MÄRZ 2014

KONZERNBILANZ (IFRS) ZUM 31. MÄRZ 2014

In EUR	31.03.2014	31.12.2013
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte	506.134.242,31	423.059.975,84
Immaterielle Vermögenswerte	87.329,20	6.517,00
Sachanlagen	119.887,39	40.620,88
Investment Properties	500.638.957,40	417.865.000,00
Ausleihungen an assoziierte Unternehmen	1.179.854,03	1.135.610,22
Anteile an assoziierten Unternehmen	3.528.510,91	3.460.123,54
Latente Steueransprüche	579.703,38	552.104,20
Kurzfristige Vermögenswerte	34.748.535,32	37.827.939,45
Vorräte	18.431.335,04	18.848.052,78
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.643.750,24	3.390.788,71
Ertragsteueransprüche	18.993,62	19.254,86
Übrige kurzfristige Vermögenswerte	9.002.041,68	9.696.321,44
Zahlungsmittel	3.652.414,74	5.873.521,66
Aktiva	540.882.777,63	460.887.915,29

In EUR	31.03.2014	31.12.2013
Passiva		
Eigenkapital	115.288.202,01	86.945.292,35
Grundkapital	16.657.464,00	16.547.824,00
Kapitalrücklage	24.305.789,44	13.131.497,03
Gewinnrücklagen	160.273,68	160.273,68
Währungsumrechnungsrücklage	-58.818,37	-59.014,98
Bilanzgewinn	63.926.755,82	42.554.317,36
Anteile Minderheiten	10.296.737,44	14.610.395,26
Langfristige Schulden	409.893.316,99	340.947.837,89
Pensionsrückstellungen	3.174.118,04	724.200,00
Verbindlichkeiten für latente Steuern	17.604.627,60	15.570.068,85
Sonstige Rückstellungen	600.265,37	65.489,11
Verbindlichkeiten aus Wandelanleihe	18.263.705,83	18.381.947,50
Verbindlichkeiten aus Anleihen	33.363.675,21	33.283.001,99
Finanzschulden gegenüber Kreditinstituten	335.445.362,42	271.567.080,46
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.441.562,52	1.356.049,98
Kurzfristige Schulden	15.701.258,63	32.994.785,05
Sonstige Rückstellungen	204.683,02	204.683,00
Ertragsteuerschulden	352.359,82	411.813,74
Verbindlichkeiten aus Wandelanleihe	19.091,24	16.097,97
Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	2.290.582,20
Finanzschulden gegenüber Kreditinstituten	3.453.682,94	3.686.624,31
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.361.517,05	5.953.023,41
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	9.309.924,56	20.431.960,42
Passiva	540.882.777,63	460.887.915,29

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS)
FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01. JANUAR BIS ZUM 31. MÄRZ 2014**

In EUR	01.01. - 31.03.2014	01.01. - 31.03.2013
Umsatzerlöse	12.799.109,86	1.081.546,16
Bestandsveränderungen	-430.364,23	-474.776,21
Sonstige betriebliche Erträge	25.290.733,78	1.110.157,99
Summe der betrieblichen Erträge	37.659.479,41	1.716.927,94
Materialaufwand	-7.275.377,94	-319.488,14
Personalaufwand	-410.525,16	-219.652,77
Abschreibungen und Wertminderungen	-3.817,89	-577,34
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.543.411,67	-271.666,86
Ergebnis aus at equity bewerteten assoziierten Unternehmen	-11.075,91	0,00
Betriebsergebnis	28.415.270,84	905.542,83
Zinserträge	347.208,55	117.857,53
Finanzierungsaufwand	-6.208.310,85	-213.040,65
Ergebnis vor Ertragsteuern	22.554.168,54	810.359,71
Ertragsteuern	-1.154.485,52	29.063,60
Konzernergebnis	21.399.683,02	839.423,31
Ergebnis aus der Währungsumrechnung	196,61	32.382,58
Reklassifizierbare Gewinne/Verluste	196,61	32.382,58
Gesamtergebnis	21.399.879,63	871.805,89
vom Konzernergebnis entfallen auf:		
Aktionäre des Mutterunternehmens	21.365.196,12	840.564,21
Ergebnisanteil Dritte	34.486,90	-1.140,90
vom Gesamtergebnis entfallen auf:		
Aktionäre des Mutterunternehmens	21.365.392,73	872.946,79
Ergebnisanteil Dritte	34.486,90	-1.140,90
Ergebnis je Aktie unverwässert	1,29	0,06
Ergebnis je Aktie verwässert	0,89	0,06

Konzernkapitalflussrechnung (IFRS)
FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01. JANUAR BIS ZUM 31. MÄRZ 2014

In EUR	01.01. - 31.03.2014	01.01. - 31.03.2013
Betriebsergebnis	28.415.271	905.543
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.818	577
-/+ Nicht zahlungswirksame Erträge/ Aufwendungen	-26.420.170	-684.620
- Abnahme von Rückstellungen	-44.636	-27.929
-/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der aus Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2.937.421	-2.174.482
-/+ Abnahme/ Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-3.055.692	-513.041
+ Zinseinzahlungen	17.910	992
+/- Steuerzahlungen	-11.764	-54.660
= Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.842.158	-2.547.620
-/+ Erwerb von Tochtergesellschaften abzüglich erworbener Nettozahlungsmittel	-36.966.505	0
-/+ Veräußerung von Investment Properties abzüglich veräußerter Nettozahlungsmittel	0	2.418.119
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2.282	-1.254
- Auszahlungen für Investitionen in Investment Properties	-843	0
- Auszahlungen für kurzfristige Geldanlagen	-43.611	0
= Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-37.013.241	2.416.865
- Auszahlung aus Ausgabekosten von Schuldtiteln	0	-165.276
- Zinsauszahlungen	-6.450.947	-83.388
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	89.495.000	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzkrediten	-50.094.077	-65.870
= Mittelzufluss (Vorjahr: Abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	32.949.976	-314.534
<i>Überleitung zur Bilanz</i>		
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	5.873.522	1.084.477
Mittelzufluss (Vorjahr: Abfluss) aus laufender Geschäftstätigkeit	1.842.158	-2.547.620
Mittelabfluss (Vorjahr: Zufluss) aus Investitionstätigkeit	-37.013.241	2.416.865
Mittelzufluss (Vorjahr: Abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	32.949.976	-314.534
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	3.652.415	639.188

ADLER Real Estate Aktiengesellschaft, Frankfurt am Main
Konzern Eigenkapitalveränderungsrechnung (IFRS) für den Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.03.2014

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Eigene Anteile	Kapital-rücklage	Gewinn-rücklage	Währungs-umrechnungs-rücklage	Bilanz-gewinn/-verlust	Den Aktionären des Mutter-unternehmens zustehendes Kapital und Rücklagen	Anteile Minderheiten	Summe Eigenkapital
Stand zum 01.01.2013 angepasst	15.000	-810	8.255	105	-10	3.791	26.331	118	26.449
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	841	841	-1	840
Sonstiges Ergebnis reklassifizierbar	0	0	0	0	32	0	32	0	32
Sonstiges Ergebnis nicht reklassifizierbar	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anteile Minderheitengesellschafter	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anteilsaufstockung ohne Statuswechsel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kapitalerhöhung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausgabe eigener Anteile	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausgabe Wandelanleihen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wandlung Wandelanleihen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kosten Eigenkapitalbeschaffung (nach Ertragsteuern)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Übriges	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand zum 31.03.2013	15.000	-810	8.255	105	22	4.632	27.204	117	27.321
Stand zum 01.01.2014	16.548	0	13.132	160	-59	42.554	72.335	14.610	86.945
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	21.365	21.365	34	21.399
Sonstiges Ergebnis reklassifizierbar	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis nicht reklassifizierbar	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anteile Minderheitengesellschafter	0	0	0	0	0	0	0	3.305	3.305
Anteilsaufstockung ohne Statuswechsel	0	0	11.026	0	0	0	11.026	-7.652	3.374
Kapitalerhöhung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausgabe eigener Anteile	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausgabe Wandelanleihen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Wandlung Wandelanleihen	109	0	148	0	0	0	257	0	257
Kosten Eigenkapitalbeschaffung (nach Ertragsteuern)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Übriges	0	0	0	0	0	8	8	0	8
Stand zum 31.03.2014	16.657	0	24.306	160	-59	63.927	104.991	10.297	115.288

ERLÄUTERUNGEN ZUM ZWISCHENABSCHLUSS ZUM 31. März 2014

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Zwischenabschluss zum 31. März 2014 wird nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Bei der Aufstellung des Zwischenabschlusses und der Ermittlung der Vergleichszahlen für das Vorjahr wurden somit dieselben Konsolidierungsgrundsätze sowie Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss 2013 angewandt. Eine detaillierte Beschreibung dieser Methoden ist im Anhang des Konzernabschlusses 2013 vorgenommen worden. Der vorliegende Zwischenabschluss der Gruppe entspricht den Regeln zur Zwischenberichterstattung des IAS 34.

Konsolidierungskreis

Der Zwischenabschluss ist auf die ADLER Real Estate AG, Frankfurt am Main, als Obergesellschaft aufgestellt. Zum Bilanzstichtag umfasst der Konsolidierungskreis dreiunddreißig Gesellschaften, die vollkonsolidiert werden, und sechs Gesellschaften, die at equity bilanziert werden.

Erläuterungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Im Februar 2014 hatte ADLER seinen Anteil an drei Portfolien von jeweils zunächst 50,05 Prozent auf jeweils 94,9 Prozent sowie an einem Portfolio von 75,0 Prozent auf 94,9 Prozent aufgestockt. Die Anteils-erwerbe wurden erfolgsneutral als Anteilsaufstockung ohne Statuswechsel innerhalb des Konzerneigenkapitals bilanziert.

Durch den Zukauf und die Fair Value-Bewertung des Neuerwerbs der WBG GmbH erhöhte sich die Bilanzposition Investment Properties von EUR 417,9 Mio. zum 31.12.2013 auf EUR 500,6 Mio. zum 31.03.2014. Der Zahlungsmittelbestand zum Bilanzstichtag betrug EUR 3,7 Mio. gegenüber EUR 5,9 Mio. zum Vorjahresende.

Die herausgegebenen Unternehmensanleihen von EUR 35,0 Mio. wurden mit dem Verfügungsbetrag angesetzt. Der im Eigenkapital auszuweisende Anteil der Wandelanleihe beträgt EUR 1,9 Mio. Zum Stichtag waren 157.464 Anleihescheine gewandelt worden. Das Eigenkapital veränderte sich wegen des laufenden Quartalsergebnisses sowie aufgrund der Anteilsaufstockungen ohne Statuswechsel bei zwei Beteiligungen auf EUR 115,3 Mio. (Vorjahr: EUR 86,9 Mio.).

Die Umsatzerlöse im Konzern der ADLER Real Estate AG beliefen sich in den ersten drei Monaten auf insgesamt EUR 12,8 Mio. (Vorjahresquartal: EUR 1,1 Mio.). Der Verkauf von Wohnungsbaugrundstücken blieb mit EUR 0,7 Mio. auf dem Niveau des Vorjahres (Vorjahresquartal: EUR 0,6 Mio.). Die Erlöse bei Mieten, Pachten und Nebenkosten stiegen durch das erworbene Neugeschäft auf EUR 12,1 Mio. einschließlich Betriebskostenvorauszahlung (Vorjahresquartal: EUR 0,5 Mio.) Die sonstigen betrieblichen Erträge betrugen EUR 25,3 Mio. (Vorjahresquartal: EUR 1,1 Mio.) und betreffen im Wesentlichen den im Rahmen der Kaufpreisallokation der WBG GmbH ermittelten Unterschiedsbetrag, der als Einmaleffekt sofort erfolgswirksam erfasst wurde. Dieser negative Unterschiedsbetrag ist vorrangig auf den über dem Erwerbspreis liegenden Fair-Value der in der WBG bilanzierten Investment Property zurückzuführen. Die Werteinschätzungen wurden durch Gutachten unabhängiger Sachverständiger gestützt.

Die den Fair-Value Anpassungen entsprechenden latenten Steuern sowie latente Steuern auf Verlustvorträge wurden unter Ertragssteuern erfasst, die insgesamt EUR 1,2 Mio. (Vorjahresquartal EUR 0,0 Mio.) betragen. Der Finanzierungsaufwand ist entsprechend dem größeren Finanzierungsvolumen auf EUR 6,2 Mio. (Vorjahresquartal EUR 0,2 Mio.) gestiegen.

Im Berichtszeitraum wurde ein Betriebsergebnis (EBIT) von EUR 28,4 Mio. erzielt.

Der Cash Flow der Gesellschaft war in den ersten drei Monaten im Wesentlichen durch den Ankauf von Wohnimmobilien und deren Finanzierung bzw. Refinanzierung geprägt.

Das Ergebnis der Berichtsperiode ist von saisonalen Schwankungen unbeeinflusst. Zum Stichtag 31. März 2014 waren im ADLER Konzern siebzehn Mitarbeiter in der Verwaltung (Vorjahresquartal: 8) beschäftigt. Daneben beschäftigt der ADLER Konzern inzwischen in einigen seiner Objektgesellschaften der neu erworbenen Wohnimmobilienportfolios insgesamt achtzehn Voll- und Teilzeitkräfte (Vorjahresquartal: 1).

Segmentbericht (IFRS) zum 31. März 2014

Da der ADLER-Konzern nur ein Segment umfasst, wird dem Vorstand regelmäßig die Konzern-Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung berichtet.

Das Maß der Profitabilität ist das Segmentergebnis, das dem Betriebsergebnis im Konzern entspricht. Das Segmentvermögen und die Segmentschulden entsprechen den Werten in der Konzernbilanz. Auf eine Differenzierung der Segmentumsätze nach Regionen und Kunden wurde verzichtet, da die relevanten Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Das Gleiche gilt für das Segmentvermögen nach Regionen.“

Der Prospekt der ADLER Real Estate AG vom 24. April 2014 ist gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 3 a) Wertpapierprospektgesetz am 24. April 2014 auf der Internetseite der ADLER Real Estate AG unter www.adler-ag.com veröffentlicht worden. Dieser Nachtrag Nr. 1 wird ebenfalls auf der genannten Internetseite der Gesellschaft veröffentlicht werden. Gedruckte Exemplare des Prospekts und dieses Nachtrags Nr. 1 werden bei der ADLER Real Estate AG, Herriotstraße 5, 60528 Frankfurt am Main zur kostenlosen Ausgabe während der üblichen Geschäftszeiten bereitgehalten.

Nach § 16 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz können Anleger, die vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags Nr. 1 eine auf den Erwerb oder die Zeichnung der Wertpapiere gerichtete Willenserklärung abgegeben haben, diese innerhalb von zwei Werktagen nach Veröffentlichung dieses Nachtrags Nr. 1 widerrufen, sofern der neue Umstand oder die Unrichtigkeit vor dem endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots und vor der Lieferung der Wertpapiere eingetreten ist. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und ist in Textform gegenüber derjenigen Stelle zu erklären, bei der der betreffende Anleger seine auf den Erwerb der angebotenen Aktien gerichtete Willenserklärung abgegeben hat. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Statt eines Widerrufs besteht auch die Möglichkeit, vor der Veröffentlichung dieses Nachtrags Nr. 1 abgegebene Kaufangebote innerhalb von zwei Werktagen nach Veröffentlichung dieses Nachtrags Nr. 1 abzuändern oder neue Kaufangebote abzugeben.

Frankfurt am Main, ~~16~~ 16. Mai 2014

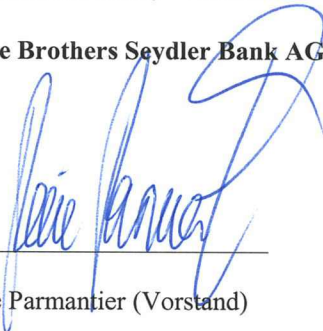
ADLER Real Estate AG




Axel Harloff (Vorstand)

Frankfurt am Main, ~~16~~ 16. Mai 2014

Close Brothers Seydler Bank AG



René Parmentier (Vorstand)



Dr. Dietmar Schieber (Prokurist)